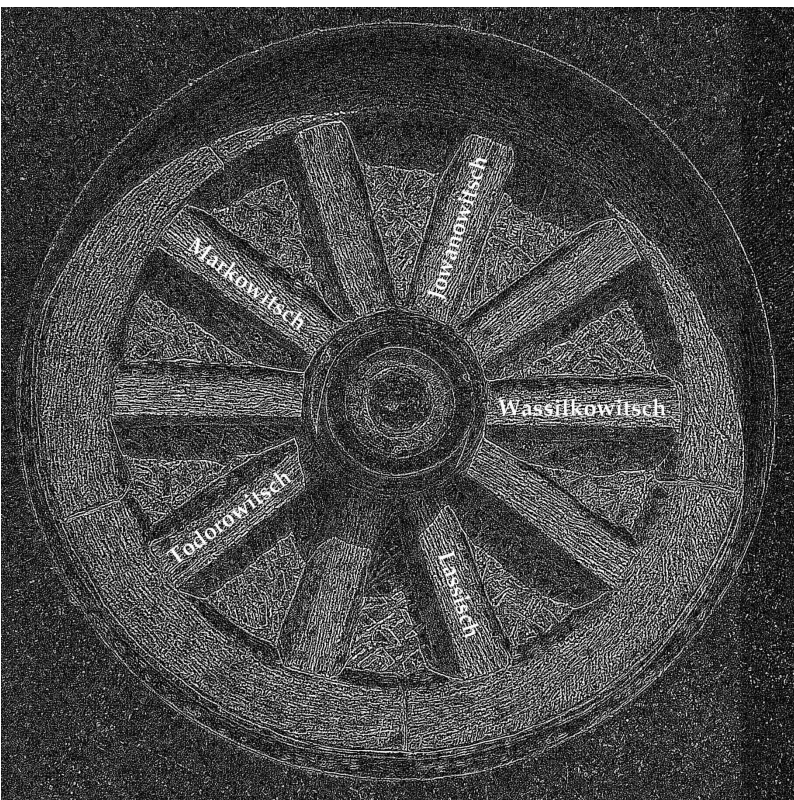


MA BISTAR!

VERGISS NICHT!

**Gedenken an die am 2. März 1943
aus Stolberg deportierten und
ermordeten Roma**



**Am Sonntag, den 1. März 2015
um 14 Uhr
am Gustav-Wassilkowitsch-Platz
Hauptbahnhof Stolberg**

Gruppe



Romani Rota e.V.



Roma in Auschwitz

Bild aus der Ausstellung: Todesfabrik Auschwitz EL-DE-Haus (NS-DOK) Köln 2014

Traumatisierende Zustände im „Zigeunerlager“: „Mamo, mein Kind, Mamo, Mamo, Mamo. Nach vorne schauen. Mein Kind, Mama, Mama, Mama, Mama. Mein Kind Ruhe. Au, au, auf O Gott. Damals 1943. Dennoch gab es auf [an] den Rändern etwas Grünes und Gelbes. Die Mütter und Väter trieben die Kapos [wurden von den Kapos getrieben] vom Steinbruch in die Baracken. Die Kinder warteten auf sie.“
 „Traumatic conditions in the ‘Gypsy Camp’: ‘Mamo, my child, Mamo, Mamo. Look ahead. My child. Mama, Mama, Mama, Mama. Quiet, my child. Ouch, ouch, ouch! Oh God. Back then in 1943. And yet there was some green and yellow [around] the edges. The Kapos chased the mothers and fathers from the quarry to the barracks. The children were waiting for them.’“

Ceja Stojka, 29. August 2003

Hojda Willibald Stojka, Wien. Reproduktion Matthias Reichelt

